

30 UNI, Asiatisches Kultur- und Sprachzentrum

Artilleriestraße 70  Campus Röthelheimpark 

LEHRSTUHL JAPANOLOGIE

Ein japanischer Filmabend

Folgende zwei Filme werden gleichzeitig gezeigt:

- (1) SUMMER-WARS: Anime zum Problem der „Internetisierung“ und was passieren kann, wenn unser Leben komplett ins Internet verlagert wird [FSK 12]. Anschließend gibt es die Möglichkeit zu einer kleinen Diskussionsrunde mit Japanologen.
 (2) ZATÔICHI: Katano Takeshi – Spielfilm [FSK 16].

Filmvorführung, 16:30-19:30 Uhr, max. 25 Besucher, Raum 00.111

Das mythische Japan

Gehen Sie mit uns auf eine Reise quer durch Mythen, Geistergeschichten und Volksglaube und lernen Sie ein komplett anderes Japan kennen, jenseits von Technik, Samurai und Kirschblüten.



20:30 Uhr: Synkretismus in Japan: Maria als Boddhisattva (T. Iwawaki-Riebel)

21:00 Uhr: Japanische Mythologie (M. Fürnkäs)

21:30 Uhr: Der Hund und die Entstehung Japans (J. Stein)

22:00 Uhr: Warum die Japaner Angst vor Geistern haben (K. Pongrac)

22:30 Uhr: Fabelwesen in der japanischen Populärkultur (R. Maas)

Vortrag, 20:30-23:00 Uhr, max. 25 Besucher, Raum 00.111

LEHRSTUHL SINOLOGIE

Szene aus einem chinesischen Theaterstück

Auch Theatertexte können im Mittelpunkt chinawissenschaftlicher Beschäftigung stehen. Studierende der Erlanger Sinologie haben sich im Sommersemester 2013 mit einem modernen chinesischen Theaterstück befasst: „Die glückverheißende Eröffnung“ (Kaishi Daji) von He Jiping. Auf Chinesisch und Deutsch haben sie sich einer Szene aus dem Stück angenähert und präsentieren ihre Ergebnisse. Die Veranstaltung entstand auch aus einer Kooperation mit der Erlanger Theaterwissenschaft.



Performance, 18:30, 20:30 und 22:30 Uhr, Dauer: je 30 Min., max. 20 Besucher, Raum 00.112

Gao Xingjian – Freiheit, Schicksal und Vorhersage

Der Film „Gao Xingjian. Freiheit, Schicksal und Vorhersage“ entstand 2011 und zeigt seltene Einblicke in das Denken und Schaffen des Nobelpreisträgers für Literatur Gao Xingjian, der in diesem Jahr die Universität Erlangen-Nürnberg besuchte. Gao wurde in China geboren und lebt heute in Paris. Sein Werk ist breit angelegt und reicht von Romanen und Essays über Tuschezeichnungen bis hin zu modernen Theaterstücken. Der Film dokumentiert auch die Arbeit des Internationalen Kollegs für Geisteswissenschaftliche Forschung (IKGF), das seit 2009 an der Universität angesiedelt ist und von den Sinologen Prof. Dr. Michael Lackner und Prof. Dr. Thomas Fröhlich in Kooperation mit Mittelalterforschern geleitet wird.



Filmvorführungen, 19:00, 21:00 und 23:00 Uhr, Dauer: je 30 Min., max. 20 Besucher, Raum 00.112



14:00-17:00 Uhr

Wässerwiesenmodell

Wer zieht den richtigen Schieber? Wer kann trockene Wiesen bewässern? Ein anschauliches Modell der Bayerischen Forstverwaltung gibt die Antwort und macht den Lauf des Wassers in den Wässerwiesen sichtbar.

Präsentation ▶ Alter: ab 6 Jahren



14:00-17:00 Uhr

Weitere Mitmachstationen

- Wassermobil: Das Wasser der Erde! Süß- und Salzwasser!
- Klangschalen „Sichtbare Frequenzen“
- Wasserstrudel: „Wasser in Bewegung“
- Die Physik der Wasserkraft
- Warum schwimmt die Wasserrose?
- Fluide und Strömungsmechanik

Mitmach-Aktion

UNI, Philosophische Fakultät, Institut für Außereuropäische Sprachen und Kulturen

Artilleriestraße 70 📍 Erlangen/Wirtschaftsschule 📄

LEHRSTUHL JAPANOLOGIE



14:00-16:00 Uhr

Ein japanischer Nachmittag

Wie schreiben japanische Kinder eigentlich ihren Namen? Was können sie alles schon aus einem einzigen Stück Papier falten? Was machen sie in ihrer Freizeit? Wenn ihr das alles gerne wissen wollt, dann kommt doch einfach zum Ausprobieren vorbei! Wir bieten euch:

- Namen auf Japanisch schreiben
- „1000 Kraniche“ für Fukushima – Origamifalten
- Manga-Zeichenkurs

Mitmach-Aktion ▶ Alter: ab 4 Jahren

UNI, Experimentiertheater

Bismarckstraße 1 📍 Hindenburgstraße 📄

INSTITUT FÜR THEATER- UND MEDIENWISSENSCHAFTEN



15:00-17:00 Uhr,
Experimentiertheater

Zuschauen macht Spaß – Mitspielen macht mehr Spaß

Wir laden alle Kinder herzlich ein zu unseren pantomimischen Mitspielaktionen im Experimentiertheater. Dazu braucht man keine Theatererfahrung und auch keinen auswendig gelernten Text, sondern nur Lust am phantasievollen Spiel. Zum Thema Labyrinth werden wir mit den Kleineren (Vorschulalter und 1./2. Klasse) und den größeren Schulkindern (bis 6. Klasse) pantomimische Abenteuer erleben.

Mitmach-Aktion ▶ Alter: ab 6 Jahren